

Bundesanstalt für Straßenwesen

V4z - If (EPM)

Bundesanstalt für Straßenwesen • Postfach 10 01 50 • D-51401 Bergisch Gladbach

Prüf- und Zertifizierungsstelle für den Produktbereich 'Straßenausstattung' EU – Notifizierungsnummer 0760

Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems auf der Rundlaufprüfanlage der BASt (RPA) Prüfnummer: 2009 1DK 11.04

1. Antrag

Antragsteller:

EUROMARK Deutschland GmbH, Industriegebiet Heideloh, Hasenwinkel 3, 06780 Zörbig

Antragssache:

Prüfung der Verschleißfestigkeit und der verkehrstechnischen Eigenschaften eines Markierungssystems unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13 197 (Ausgabe Juli 2001). Die Klassen der verkehrstechnischen Eigenschaften richten sich nach DIN EN 1436 (Ausgabe Januar 2009).

2. Prüfgegenstand

2.1 Typ I - Markierungssystem für dauerhafte Markierungen

- Systembezeichnung:

Kaltplastik Typ I

- Stoffbezeichnung:

MF 2010

- Stoffhersteller:

Société d'Applications Routières (S.A.R.)

- Stoffart:

kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastik)

Rezeptansatzverhältnis:

99:1 (Pulverhärter)

Schichtdicke [µm]:

3.000

Applikationsverfahren:

Ziehschuh

2.2 Nachgestreute Beistoffe

- Reflexkörpermenge, -hersteller, -bez.:

400 (g/m²), W.E.I.S.S.K.E.R., DuoLux™ 125 - 1.180 121 AH1

- Griffigkeitsmittel:

Keramik als Gemisch im Verhältnis 3 : 1 in den Reflexkörpern

enthalten

2.3 Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten (soweit nicht messbar) in den Räumen der BASt unter Aufsicht der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.

3. Ergebnisse der Prüfung:

3.1 Erreicht wurden die Anforderungen für **Verkehrsklasse P 7**. Für die einzelnen verkehrstechnischen Eigenschaften wurden folgende Klassen gemäß DIN EN 1436 erreicht:

- Griffigkeit:

S 1

- Nachtsichtbarkeit, trocken:

R 5

Tagessichtbarkeit:

Q 5

- Überrollbarkeit:

T 3

3.2 Die Mindestanforderungen an die Verschleißfestigkeit von 90 % Restfläche wurde erfüllt. Die Ergebnisse der physikalisch/chemischen Urmusterprüfung liegen bei der BASt vor.

Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BASt.

Bergisch Gladbach, 11. März 2010, geändert am 5. September 2013

(M. Zedler)

wissenschaftliche Ang.

Brüderstraße 53 51427 Bergisch Gladbach

Postfach 10 01 50 51401 Bergisch Gladbach

Telefon: 0 22 04 / 43 - 0 Telefax: 0 22 04 / 43 - 673 Internet: www.bast.de